



# Judaistik / Jüdische Studien

## Master-Teilstudiengang

### Allgemeine Informationen

<b>Charakteristik</b>	Master-Teilstudiengang
<b>Studienabschluss</b>	Master of Arts (M.A.)
<b>Umfang</b>	45/75 LP
<b>Regelstudienzeit</b>	4 Semester
<b>Studienbeginn</b>	Wintersemester (auf Antrag auch Sommersemester)
<b>Studienform</b>	Direktstudium, Vollzeitstudium
<b>Hauptunterrichtssprache</b>	Deutsch
<b>Zulassungsbeschränkung</b>	zulassungsfrei (ohne NC)
<b>Fachspezifische Zulassungsvoraussetzungen</b>	nein
<b>Fakultät</b>	Philosophische Fakultät I – Sozialwissenschaften und Historische Kulturwissenschaften
<b>Institut</b>	Orientalisches Institut, Seminar für Judaistik/ Jüdische Studien
<b>Akkreditierung</b>	nicht akkreditiert, Akkreditierung in Vorbereitung

### Charakteristik und Ziele

Ziel des konsekutiven und forschungsorientierten Master-Teilstudiengangs ist es, das erworbene Wissen sowohl hinsichtlich linguistischer Fähigkeiten, als auch inhaltlich und thematisch zu vertiefen. Dabei soll vor allem Wert auf weitgehend selbständige Arbeit gelegt werden. Die vermittelten Kenntnisse sollen die Studierenden bei Wunsch und Eignung auch dazu befähigen, im Anschluss an das erfolgreich absolvierte Studium eine Dissertation zu verfassen.



Sie werden dabei unterstützt, ein eigenes Interessen- und Forschungsprofil zu entwickeln, dazu können sie aus verschiedenen methodischen, sprachlichen und regionalen Schwerpunkten wählen.

### **Vorzüge des Studiums in Halle**

- Sprachunterricht in kleinen Gruppen
- Enger Kontakt zwischen Lehrenden und Studierenden
- Wertvolle Judaica-Bestände in der seit 1848 bestehenden Bibliothek der Deutschen Morgenländischen Gesellschaft (DMG)

### **Das Umfeld**

Das Seminar für Judaistik/ Jüdische Studien arbeitet und forscht in Kooperation mit dem Seminar für Arabistik/ Islamwissenschaften, dem Seminar für Christlichen Orient und Byzanz, dem Institut für Geschichte, der Theologischen Fakultät und hier besonders mit dem Alten Testament. Außerdem steht das Seminar für Judaistik/ Jüdische Studien in regem Austausch mit dem Religionswissenschaftlichen Institut der Universität Leipzig.

Das Seminar für Jüdische Studien ist mit dem Leopold-Zunz-Zentrum zur Erforschung des europäischen Judentums eng verbunden. Es ist nach dem Begründer der „Wissenschaft des Judentums“, Leopold Zunz (1794-1886), benannt, dem 1821 von der Universität Halle-Wittenberg die Doktorwürde verliehen wurde. Das Zentrum organisiert regelmäßig internationale Konferenzen und gibt eine Buchreihe sowie eine Zeitschrift heraus. 1998 wurde die Leopold-Zunz-Vortragsreihe ins Leben gerufen, zu der sich renommierte Wissenschaftler aus allen Bereichen der Jüdischen Studien in Halle einfinden.

## **Berufsperspektiven**

Wissenschaftliche Bibliotheksarbeit (z. B. in Handschriftenabteilungen oder Spezi­alsammlungen), Arbeit als wissenschaftliche(r) Mitarbeiter(in) an Museen, Forschungsinstituten, der Universität, journalistische bzw. publizistische Arbeit, Verlagstätigkeit usw.



# Akkreditierung

Dieser Teilstudiengang ist noch nicht akkreditiert. Die Akkreditierung wird zurzeit vorbereitet.

# Struktur des Studiums

Für dieses Masterstudium kombinieren Sie zwei Teilstudiengänge, die Sie zunächst gleichwertig studieren (jeweils 45 Leistungspunkte). Die Masterarbeit verfassen Sie in einem der beiden Teilstudiengänge, der dadurch zum „Hauptfach“ mit 75 LP wird. Ihr Studium hat somit einen Gesamtumfang von 120 LP.

*Judaistik/Jüdische Studien 45/75 LP* ist frei mit allen weiteren Master-Teilstudiengängen der Uni Halle kombinierbar. Es wird die Kombination mit Studienangeboten *Arabistik/ Islamwissenschaft, Wissenschaft vom Christlichen Orient* oder der *Geschichte* empfohlen.

# Studieninhalt

## Pflichtmodule (60 LP)

Modulbezeichnung	LP	empf. Sem.
Geschichte des jüdischen Volkes	10	3.
Hebräische Sprache	10	1.-2.
Religion und Kultur des Judentum	10	2.
Masterarbeit <sup>1</sup>	30	4.

## Wahlpflichtmodule (15 LP)

Modulbezeichnung	LP	empf. Sem.
------------------	----	------------



### Schwerpunkt Judaistik

Zwei Module im Umfang von 15 LP sind zu wählen.

Jüdische Philosophie und Geistesgeschichte	10	1.
Kulturspezifische Spra	5	1.-3.
Praktikum	5	1.-4.

### Schwerpunkt Islamwissenschaft

Zwei Module im Umfang von 15 LP sind zu wählen./em>

Basismodul	10	1.-2.
Geschichte, Gesellschaft und Politik im islamischen Kulturraum	5	3.
Grundlagen der Orientalistik	5	1.-2.

### Schwerpunkt Südosteuropa

Zwei Module im Umfang von 15 LP sind zu wählen./em>

Kultur und Gesellschaft der Gegenwart – Südosteuropa	5	1.o.3.
Kulturgeschichte - Südosteuropa	5	2.
Kulturspezifische Sprache	5	1.-3.
Vertiefungsmodul Kulturwissenschaft - Südosteuropa. Kultur und kollektives Gedächtnis	5	3.

### Methoden Wirtschaftswissenschaften

Es sind Module im Umfang von 15 LP sind zu wählen.

Ethik der Sozialen Marktwirtschaft	5	3.
Makroökonomik I	5	1.
Mikroökonomik I	5	2.
Wirtschaftspolitik	5	3.

### Methoden Geowissenschaften

Es sind Module im Umfang von 15 LP sind zu wählen.



Area Studies - Einführung in Theorie, Konzeption und Praxis der Regionalstudien	5	1.o.3.
Einführung in die Geologie für Nachbarfächer	5	1.
Grundlagen der Wirtschaftsgeographie	5	1.o.3.
Hydrogeologie	5	2.
Regionalanalyse	5	3.

<sup>1</sup> Die Masterarbeit wird in einem der beiden Teilstudiengänge geschrieben. Sie bildet ein eigenes Modul im Umfang von 30 Leistungspunkten. Wird sie in *Judaistik/Jüdische Studien* 45/75 LP geschrieben, gelten die Bestimmungen der gültigen Studien- und Prüfungsordnung.

Die genauen Lehrinhalte, Lernziele, der Lehrstundenumfang, Modulvoraussetzungen und Modulleistungen können detailliert im Modulhandbuch bzw. in der [Studien- und Prüfungsordnung](#) nachgelesen werden.

## Zulassungsvoraussetzungen

Voraussetzung für die Zulassung ist der Nachweis

- eines Abschlusses in *Judaistik/Jüdische Studien, Nahoststudien* mit mindestens 60 LP, oder eines anderen Bachelorstudienangebots in einer vergleichbaren Fachrichtung
- oder – bei festgestellter Gleichwertigkeit – eines anderen ersten berufsqualifizierenden Hochschulabschlusses

Darüber hinaus müssen **Vorkenntnisse in Klassischem Hebräisch** (Niveau Hebraicum) und **Modernem Hebräisch** (Niveau mindestens Ulpanstufe Bet) oder vergleichbare Kenntnisse nachgewiesen werden.

Ausführliche Informationen zu den Zulassungsvoraussetzungen entnehmen Sie bitte der gültigen Studien- und Prüfungsordnung. **Über die Erfüllung der Zulassungsvoraussetzungen entscheidet in Zweifelsfällen der Studien- und Prüfungsausschuss.**



Aufgrund des vielfältigen und flexiblen Angebots können aber auch Absolvent\*innen anderer Fächer und Hochschulen in Halle studieren, wenn Sie klassisches (Hebraicum) und modernes Hebräisch beherrschen. Des Weiteren werden grundlegende Kenntnisse zu jüdischer Geschichte und Kultur vorausgesetzt, die bei Quereinsteigern (Bachelor in Theologie, Religionswissenschaft, Semitistik) ggf. in einer Prüfung unter Beweis zu stellen sind.

## Bewerbung/Einschreibung

Der Master-Teilstudiengang *Judaistik/ Jüdische Studien 45/75 LP* ist zurzeit **zulassungsfrei** (ohne NC).

- Mit einem deutschen Hochschulabschluss bewerben Sie sich bitte bis **31.8.2021** über [www.uni-halle.de/bewerben](http://www.uni-halle.de/bewerben).
- Mit einem ausländischen Hochschulabschluss bewerben Sie sich bitte über [www.uni-assist.de](http://www.uni-assist.de). *Wegen der Corona-Pandemie wurde der sonst übliche Bewerbungsschluss (Ende April) auf den **15.6.2021** verschoben.*

In begründeten Ausnahmefällen, über die der Studien- und Prüfungsausschuss entscheidet, kann eine Immatrikulation zum 1. Fachsemester auch zum Sommersemester erfolgen:

- Mit einem deutschen Hochschulabschluss bewerben Sie sich bitte bis **28.2.** über [www.uni-halle.de/bewerben](http://www.uni-halle.de/bewerben).
- Mit einem ausländischen Hochschulabschluss bewerben Sie sich bitte bis **31.10.** über [www.uni-assist.de](http://www.uni-assist.de).

Ob ein Studienangebot zulassungsbeschränkt (Uni-NC) oder zulassungsfrei (ohne NC) ist, entscheidet die Uni Halle zu jedem Wintersemester neu. Jeweils ab Mai des Jahres wird die aktuelle Festlegung für das kommende Wintersemester an dieser Stelle (siehe auch Allgemeine Informationen) veröffentlicht.



Bewerber\*innen, die das Zeugnis des ersten berufsqualifizierenden Hochschulabschlusses erst nach der Bewerbungsfrist vorlegen können, reichen mit den Bewerbungsunterlagen eine Fächer- und Notenübersicht über mindestens 2/3 der zu erbringenden Gesamtleistungen ihres Studiums ein. Das Zeugnis muss bei der Einschreibung zum Wintersemester bis spätestens 31.1. des Folgejahres / zum Sommersemester bis 31.7. des Jahres nachgereicht werden. **Aktuell gelten verlängerte Nachreichfristen – siehe Corona-FAQ.**

## Fachstudienberatung

Bitte wenden Sie sich mit Detailfragen zu Studieninhalt und -ablauf direkt an die Fachstudienberatung.

---

Dr. Diana Matut

Orientalisches Institut

Großer Berlin 14  
06108 Halle (Saale)

Telefon: 0345 29-278013

E-Mail: [diana.matut@judaistik.uni-halle.de](mailto:diana.matut@judaistik.uni-halle.de)

---

## Links

- [Bewerbung und Einschreibung \(https://www.ich-will-wissen.de\)](https://www.ich-will-wissen.de)
- [International Office \(https://www.uni-halle.de\)](https://www.uni-halle.de)